**Geschäftsbericht 2024 / 2025**

Liebe Mitglieder, ich möchte Sie recht herzlich begrüßen.

Unser Freund und 1. Geschäftsführer des Vereins Herr Reinhard Strauß ist im Oktober letzten Jahres nach kurzer aber schwerer Krankheit verstorben. Nach seinem Tod habe ich das Amt kommissarisch bis zum heutigen Tag übernommen.

 Deshalb nur ein kurzer Rückblick auf die Ereignisse des vergangenen Jahres. Ich möchte mich bei allen bedanken, die im Hintergrund und an vorderster Front mitgeholfen haben, dass die vergangenen Ereignisse so wie es geplant war stattfinden konnten.

Die Mitgliederzahlen des Vereins hat sich verringert, was sehr bedauerlich ist. Im Jahr 2024 hatten wir 2 Neuzugänge, Verstorben sind 6 Mitglieder. Wegen des Erreichens des Alters von 18 Jahren scheiden weitere 4 Mitglieder aus, so dass der Verein Stand März 2025 178 Mitglieder hat. Davon haben 31 Mitglieder noch keine E-Mailadresse bekannt gegeben oder haben keinen Internetzugang. Das erfordert immer noch einen erheblichen Mehraufwand. Wir versuchen diese Mitglieder weiterhin analog auf dem Laufenden zu halten.

 Im Jahr 2025 haben wir insgesamt 5 Jubilare, die auf eine Mitgliedschaft von 25 Jahren zurückblicken können und 5 Mitglieder, die 10 Jahre dem Verein angehören. Die Ehrung erfolgt später.

In den 5 Vorstandssitzungen im vergangenen Jahr wurden wichtige Dinge besprochen und wenn möglich in Absprache direkt erledigt.

**März** Die Jahreshauptversammlung 2024 fand am Freitag, den 22. 3.2024 noch in der Gaststätte Am Goldacker unter Beteiligung von 24 (12 %) Vereinsmitgliedern statt. Die Ergebnisse sind im Geschäftsbericht festgehalten und wurden soweit wie möglich erledigt. Es wurde Beschwerde darüber geführt, dass einige Hundehalter die Hinterlassenschaften ihrer Tiere im Park Alter Friedhof nicht ordnungsgemäß entsorgen. Der Verein hat sich mit der Abteilung Stadtgrün Neuss in Verbindung gesetzt, wegen einem aufstellen von Hinweisschildern. Laut Auskunft ist das nicht gestattet.

**April**

Wie fast immer bildet, das Setzen des Maibaums mit dem traditionellen Pizzabacken den ersten Höhepunkt eines neuen Geschäftsjahres. Die Maibaumgesellschaft stellt in einem größeren Rahmen den Maibaum auf und die Heimatfreunde unterstützen dieses Ereignis mit den leckeren Pizzas aus dem historischen Backofen.

**Mai**

Der Park ist das Lieblingsobjekt des Vereins. Vandalismus hat einige Beete und Blumen zerstört, deswegen wurde Anzeige bei der Polizei erstattet. Die Polizei hat das Verfahren mittlerweile eingestellt.

* 1. **Juni**

Am 23.6.2024 sollte das Freundschaftstreffen mit den Heimatverein Weckhoven wie immer am Friedenskreuz stattfinden. Leider wurde der Termin kurzfristig vom Heimatverein Weckhoven abgesagt.

Im gleichen Monat wurde das neue Archiv bezogen. Die laufenden Kosten werden sich die Heimatfreunde und die Bruderschaft Hoisten anteilig teilen.

**August**

Georg Schmitz, Reinhard Strauß und meine Wenigkeit haben die von den Vandalen angerichteten Sachschaden an den Beeten im alten Friedhof beseitigt.

# September

Die Heimatfreunde wollten wieder am Seitenkistenrennen teilnehmen. Bei der letzten Kontrolle des Fahrzeugs wurde ein defekter Reifen entdeckt, der so schnell nicht ersetzt werden konnte. Alle aber besonderes der Fahrer, waren sehr enttäuscht.

**Ausflug**

Wir wollten im Jahr 2015 bereits auf dem Rursee eine Rundfahrt machen, da wir aber die falsche Anlegestelle angefahren sind, wurde nichts daraus. Das haben wir nun nachgeholt. Der vollständige Bericht über den Ausflug 2024 und viele schöne Bilder kann sich jeder gern auf der Homepage des Vereins ansehen.

**Oktober**

Im Rahmen der Spätkirmes sollte auf Wunsch der Bruderschaft am Kirmessonntag nochmals der Ofen angefeuert werden. Das wäre auch eine gute Gelegenheit gewesen den Verein wieder zu präsentieren und neue Mitglieder zu werben.

Leider war der Ofen nicht intakt, sodass das Pizzabacken leider ausfallen musste. Erste Untersuchungen habe ergeben, dass eine Reparatur sehr schwierig ist. Ob derartige Reparaturen sinnvoll sind, wird sich zeigen.

Stellvertretend ist Biancas Schmickzauber eingesprungen. Das Angebot wurde von den Kindern reichlich bis 17:00 Uhr genutzt, was sich als Glücksfall herausgestellt hat.

Dann erreichte uns die traurige Nachricht über den Tod von Reinhard Strauß, unserem 1. Geschäftsführer. Das hat eine große Lücke geschlagen und am 23.10. wurde eine Außerordentliche Vorstandssitzung abgehalten. Die wichtigen Themen wurden besprochen und die anstehenden Punkte auf die Vorstandsmitglieder verteilt. Wir sind jetzt nicht Führungslos, aber um alles ordentlich durchzuführen muss der Posten neu besetzt werden. Es wird also ein neuer 1. Geschäftsführer gesucht.

**November**

Auch in diesem Jahr haben die Heimatfreunde wieder die Martinstaschen gespendet, die

vom Martinskomitee mit allerlei Leckereien für die Kinder befüllt werden. In dem Zusammenhang hat mich Herr Petzold vom Martinskomitee gebeten, den Mitgliedern der HFH zu danken, die dies jedes Jahr möglich machen. Die Finanzierung erfolgte wieder weitgehend durch Reklamedruck hier in Hoisten ansässiger Firmen. Auch dafür sagen wir vielen Dank.

**Dezember**

Nach der Vorstandssitzung wurde der Newsletter per E-Mail an die Mitglieder verschickt, mit der Bitte diese Art der Kommunikation zu bewerten. Es haben sich 10 Vereinsmitglieder geäußert und alle haben es für gut befunden, deshalb werden in Zukunft Informationen die den Verein betreffen, digital verschickt. Der Aushang am Nierholz und nun zusätzlich an der Ecke Welderstraße / Karlstrasse werden wie bisher bedient.

**Allgemein**

**Park alter Friedhof**

Es kommt immer wieder vor, das Hundebesitzer die Hinterlassenschaften Ihrer vierbeinigen Lieblinge nicht gleich entsorgen. Wir bitten hiermit nochmal alle darauf zu achten das der Park für alle da ist und entsprechend sauber gehalten werden soll.

**Bücherschrank**

Der Vertrag mit der Stadt Neuss wurde erst sehr spät vorgelegt. Die Forderungen des Vertrages sind von Seiten des Vereins nicht zu erfüllen, deshalb haben wir die Ausführung für die Aufstellung des Bücherschranks abgelehnt. Das vorhandene Spendenaufkommen wurde bis Ende November an die Spender zurück überwiesen und die Paten sind damit entlastet.

**Ginsterbepflanzung**

In dem Zusammenhang noch kurz etwas zur Ginsterbepflanzung.

Der Heimatverein ist nicht für das Setzen der Ginster im gesamten Dorf zuständig. Wir werden jedoch 3 Setzlinge im Park alten Friedhof pflanzen.

**Glocke Neuer Friedhof**

Das Anbringen der Friedhofsglocke wird weiter durch den Verein begleitet**.** Vom Erzbistum Köln wurde der Einsatz der Barbara Glocke, aus der Kirche Sankt Peter in Hoisten, genehmigt. Sie wird dann in einem extra dafür errichteten Turm auf dem Hoistener Friedhof zu finden sein.

**In eigener Sache**

Die Vorstandsarbeit besteht nicht nurdarin, dass wir die Jahreshauptversammlung abhalten und über die Ausgaben und Einnahmen berichten, sondern auch aus viel Kleinarbeit, die viel Zeit in Anspruch nimmt. Das ganze Jahr über gibt es Jubiläen oder einen besonderen Geburtstag. Wir begrüßen auch alle zugezogenen Neubürger mit Salz, Brot und einem Flyer der Heimatfreunde. Der gesamte Vorstand ist ehrenamtlich im Laufe eines Jahres tätig. Pizza backen, den Park alter Friedhof pflegen und vieles mehr. Deshalb brauchen wir viel Unterstützung. Es wäre schön, wenn sich Mitglieder melden würden und sich für Aufgaben interessieren und helfen.

Damit möchte ich meinen Bericht beenden, unter Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ können gerne Fragen gestellt oder Anregungen gegeben werden. Wir stehen gerne zur Verfügung.

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit, denke ich habe nichts vergessen was erwähnenswert wäre und sage auch im Namen des gesamten Vorstandes:

Bleiben Sie gesund und hoffentlich sehen wir uns bei den anstehenden Feiern und zum Ausflug.

Hoisten, den 01. April 2025